

Dogger

Kelloway – Sandsteine

Aus dem unteren Dogger fehlen marine Sedimente im Baltikum. Aus dem mittleren Dogger stammen dunkelgraue bis braune Kalksandsteine mit Ammoniten (*Parkinsonia*) und Muscheln.

Zu den häufigsten Jura-Geschieben gehören die **Kelloway-Sandsteine** des oberen Dogger (Callovium). Es handelt sich dabei um eine Geschiebegruppe mit unterschiedlicher Ausbildung. Typische Kellowaygeschiebe sind grau mit graubrauner bis hellbrauner Verwitterungsrinde. In vielen Geschieben finden sich eisenhaltige Ooide. Diese Geschiebeart ist so fossilreich, dass ein Bindemittel oft nicht erkennbar ist. Muscheln bilden den Hauptanteil der Geschiebe. Selten sind Schnecken und Ammoniten. Kelloway-Sandsteine stammen aus Litauen und aus Bereichen der südlichen Ostsee bis zur Odermündung.

Ammoniten

Von der Gattung *Kosmoceras* sind mehrere Untergattungen bekannt.

Kosmoceras (*Kosmoceras*) ist weitnabelig und grob gerippt. Die Rippen sind einfach gegabelt. An der Gabelung der Rippen sind undeutliche Knoten vorhanden.

Die Gattung *Kosmoceras* (*Gulielmiceras*) ist engnabeliger, die Berippung feiner. An den Flanken befinden sich drei Knötchenreihen.

***Kosmoceras* (*Gulielmiceras*) sp.** Schwerin. B: 4,6 cm. **Abb. 1**

Das Gehäuse der Ammonitengattung *Kosmoceras* (*Zugokosmoceras*) ist *K. (Gulielmiceras)* ähnlich. Die Gehäuse-Oberfläche ist fein gerippt. Die Knotenpaare am Innen- und Außenbug sind deutlich, die Flankenknoten unscheinbar.

Kosmoceras* (*Zugokosmoceras*) *jason (REINECKE). Schönhausen. B: 1,6 cm. **Abb. 2**

Schnecken (Gastropoda)

Die Gattung *Cerithium* besitzt ein turmförmiges Gehäuse, die Mündung einen rückwärts krümmten Kanal, die Spindel hat mitunter mit ein bis zwei Falten.

***Cerithium* sp.** Schönhausen. L: 0,6 cm. **Abb. 3**

Das Gehäuse der Gattung *Trochus* ist kegelförmig, die Umgänge schwach gewölbt oder plan.

***Trochus* sp.** Hökholz. L: 0,4 cm. **Abb. 4**

Das Gehäuse von *Pseudomelania* ist hochgetürmt, die Flanken sind gerade, die Umgänge hoch.

Pseudomelania laubei COSSMANN. Schönhausen. L: 0,4 cm. **Abb. 5**

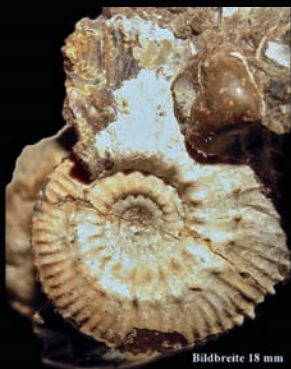
Das Gehäuse von *Acteonina* ist oval bis spindelförmig, die Oberfläche glatt.

***Acteonina* sp.** Schönhausen. L: 0,2 cm. **Abb. 6**



Durchmesser 40 mm

1



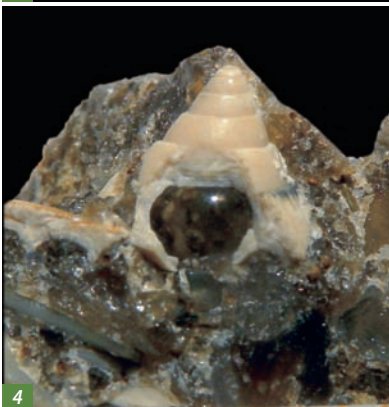
Bildbreite 18 mm

2



Länge 6 mm

3



4



5



6